

ING-DiBa Talente mit Perspektive

Nachwuchs-Basketballerinnen überzeugen DBB-Bundestrainer in Dessau-Roßlau

Am 19. und 20. Februar 2011 gastierte das Nachwuchsprojekt „Talente mit Perspektive“ in Dessau-Roßlau. Insgesamt 72 Mädchen in der Altersklasse U13 aus sechs verschiedenen Bundesländern nahmen an dem Vorauswahlturnier in der Sporthalle des Hugo Junkers Berufsschulzentrums teil und zeigten tollen Basketball. Das vom Deutschen Basketball Bund (DBB) zusammen mit seinem Hauptsponsor der ING-DiBa durchgeführte Projekt, findet 2011 bereits im vierten Jahr statt.

Das Turnier in Dessau-Roßlau war eines von vier Vorauswahlturnieren auf dem Weg zum Finale in Wetzlar. Hierbei haben Spielerinnen und Spieler die Möglichkeit, vor den Augen der Bundestrainer ihr basketballerisches Können zu zeigen und sich im besten Fall für einen der zwei Regionalkader je Standort zu qualifizieren. Die insgesamt acht Regionalkader (je vier für Jungen und Mädchen) treffen sich dann am Wochenende des 07./ 08. Mai 2011 in Wetzlar und bestreiten dort das Finalturnier des Projekts. Die Bundestrainer werden die Spieler/innen dort erneut sichten und die besten 24 Jungen und Mädchen für die U13-Perspektivkader nominieren. Aus dem Perspektivkader haben die jungen Talente dann gute Chancen, den Sprung in die Jugend-Nationalmannschaften zu schaffen und, wie zahlreiche ihrer Vorgänger, Deutschland bei Europa- und Weltmeisterschaften zu repräsentieren.

In Dessau-Roßlau waren die Bundestrainer Bastian Wernthaler (Damen), Raoul Scheidhauer (U20), Alexandra März (U18) und Patrick Bär (U16) federführend bei der Sichtung der weiblichen Talente aus Sachsen-Anhalt, Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Hamburg und Sachsen an beiden Turniertagen. Der Bürgermeister der Stadt Dessau-Roßlau Klemens Koschig hieß die Spielerinnen und Trainer am Samstagvormittag herzlich willkommen und zeigte sich sehr erfreut darüber, dass in Dessau-Roßlau in Zusammenarbeit mit dem Sportamt Dessau-Roßlau bereits zum vierten Mal perfekte Rahmenbedingungen für dieses hochklassige Jugendturnier geschaffen werden konnten.

Bei der schwierigen Nominierung der Regionalkader, wurden die DBB-Bundestrainer zudem von den Trainern der beteiligten Landesverbände unterstützt, die bei der Einschätzung der Spielerinnen entscheidende Tipps geben konnten.

Das Turnier war an beiden Tagen von einem hohen Niveau und basketballerischer Klasse geprägt. Die Spielerinnen waren sich der besonderen Situation vor den Augen der Bundestrainer spielen zu dürfen durchaus bewusst und schenkten sich auf dem Parkett nichts. Resultat waren sowohl spannende als auch hochklassige Begegnungen, die den Zuschauern ihren Besuch in der Halle sehr kurzweilig gestalteten.

Am Ende setzte sich das Team aus Bayern im Finale gegen das Team Berlin in einem spannenden Spiel mit 48:36 durch, und darf sich somit verdient als Sieger dieses Vorauswahlturniers bezeichnen. Die Siegermannschaft stellte letztendlich auch mit insgesamt sechs Spielerinnen die meisten Nominierungen für die beiden Regionalkader.

Das Turnierergebnis im Detail:

1. Bayern
2. Berlin
3. Baden-Württemberg
4. Hamburg
5. Sachsen
6. Sachsen-Anhalt

Regionalkader

Folgende 24 Spielerinnen wurden für das Finalturnier in Wetzlar nominiert:

Team Dessau 1:

Anna Fuchs (TSV Wasserburg), Magdalena Krajinovic (TS Jahn München), Philippa Rupperti (TS Jahn München), Johanna Klug (TSV Nördlingen), Satou Sabally (DBC Berlin), Maja Beier (BG Zehlendorf), Katharina Rosenthal (TuS Lichterfelde), Lena Frei (KuSG Leimen), Lilli Stenzel (Ahrensburger TSV), Anneke Sprengell (SC Alstertal Langenhorn), Celina Kühn (SV Halle), Cara Tadeus (BG Rotenburg)

Team Dessau 2:

LaTisha Lott (DJK Don Bosco Bamberg), Tatjana Stemmer (TSV Wasserburg), Pauline Dreher (TuS Lichterfelde), Hannah Neis (TuS Lichterfelde), Lilly Kornmann (DJK SB Ulm), Helena Rickert (TSG Ziegelhausen), Mirja Beckmann (Ahrensburger TSV), Sonja Nagora (Bramfelder SV), Finja Kreye (Eimsbütteler TV), Fine Böhmke (Basketball 4 Girls Chemnitz), Katharina Pfeifer (Basketball 4 Girls Chemnitz), Lisa Rosenkranz (Basketball 4 Girls Chemnitz)

Die beiden neu formierten Teams treten am 07./ 08. Mai 2011 in Wetzlar gegen die Regionalteams der anderen Vorauswahlturniere an. Bei diesem Finalturnier werden dann die besten 12 Spielerinnen in den ING-DiBa Perspektivkader berufen.